

ŠKOLSKO NATJECANJE
UČENIKA OSNOVNIH ŠKOLA REPUBLIKE HRVATSKE
2017./2018.
NJEMAČKI JEZIK

KATEGORIJA II

8. razred, program učenja jezika od 4. razreda izborne nastave

učenici koji nisu od 2. godine života dulje od šest (6) mjeseci u kontinuitetu boravili na njemačkom govornom području, nisu tamo bili uključeni ni u kakav institucionalizirani oblik odgoja i obrazovanja (vrtić, škola), njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.

Popunjava učenik							
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):							
Zaporka:	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>						

Ukupan broj bodova:	60
---------------------	----

Aufgabe 1

Zu jedem Text von 1 bis 7 passt eine Anzeige von A bis I. Finde heraus, welche Anzeige (A bis I) passt zu welchem Text (von 1 bis 7). Beachte das Nullbeispiel. Zwei Anzeigen bleiben übrig. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.

7 Punkte

0:

In meiner Clique sammeln wir alle etwas. Einige sammeln Briefmarken, einige Servietten, einige Kleingeld aus der ganzen Welt... Wenn wir uns donnerstags treffen, haben wir so viel Spaß. Es gibt so viele tolle Sachen, die man sehen und bewundern kann.

1.

Unsere Clique trifft sich immer freitags. Wir sind alle Filmfans und genießen an dem Abend zwei oder drei Actionfilme. Nach dem Filmschauen reden wir noch ein wenig miteinander. Jeder von uns hat den Traum, Filmregisseur zu werden.

2.

Bin eine richtige Leseratte. ☺ Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit einem tollen Buch. Mittwochabend gibt es in unserer Bibliothek immer interessante Lesungen. Egal ob Gedichte, Teile aus neuen Romanen oder coole Rap-Texte – es ist ein echter Genuss. ☺

3.

Meine Freunde und ich sind echte Computerfreaks! Deswegen treffen wir uns donnerstags im Computerraum der Schule. Da hat der Spaß nie ein Ende.... wir chatten, mailen, spielen, bearbeiten Fotos.... Echt cool! Alle sind willkommen!

4.

Leute, Sport treiben ist gesund. Wir alle sind begeisterte Sportler. Jeden Tag trainieren wir fleißig und machen auch Leistungssport. Natürlich sind auch Extremsportarten dabei, Bungeejumping und Paragliding. Adrenalin pur!

5.

Hey, Fußball ist das Beste, was es auf der Welt gibt! Und die beste Mannschaft ist der FC Bayern München. Mit Trikots, Schals, Fahnen feuern wir bei jedem Match unsere Mannschaft an. Selbst Fußball spielen, tun wir natürlich auch.

6.

In unserer Clique sind modebegeisterte Mädchen. Modezeitschriften sind unsere Pflichtlektüre. Samstags treffen wir uns immer im Shoppingzentrum und schauen uns um. Die Zeit vergeht dabei so schnell...

7.

Frankreich ist unser Traumland! Nach jeder Reise bringen wir viele Souvenirs nach Hause mit: Kochbücher, CDs, Filme.... Hauptsache französisch! Seit der 7. Klasse lernen wir alle Französisch in der Fremdsprachenschule. Unser Sprachlehrer ist echt toll. Er ist 27 und kommt aus Paris.

~~J:~~

Hast du Donnerstagabend Zeit? Sammelst du etwas? Dann bist du bei uns genau richtig...Herzlich willkommen! ☺

A:

Willst du was Neues unternehmen? Deine Grenzen testen? Dann bist du bei uns genau richtig!

B:

Etwas lernen und dabei Spaß haben! Das ist auch möglich. Neue Welten entdecken, neue Leute kennenlernen, gutes Essen.... Das alles erwartet dich bei uns!

C:

Ein Team, ein Ziel.... alle jubeln zusammen. Das ist das beste Gefühl. Aber auch selber dem Ball hinterherrennen. Komm zu uns...je mehr teilnehmen, desto besser!

D:

Magst du an den Wochenenden in guter Gesellschaft deine Freizeit verbringen? Es lebe Schaufensterbummeln mit uns!

E:

Die große Leinwand ruft Dich! JA, genau Dich! Komm und genieße mit uns die Traumwelt der Helden. Du wirst wie im echten Kino verwöhnt. ☺

F:

Unsere Tür ist immer mittwochs offen. Und das für alle! Kommt und lasst Euch von den schönen Wörtern verführen. Herzlich willkommen!

G:

Magst du schöne Wörter? Bei uns bist du dann montags immer herzlich willkommen und kannst richtig entspannen...

H:

Auf eine andere Art und Weise Zeit verbringen.... zusammen in einer virtuellen Welt. Machst du auch mit? Die Tür ist offen...

I:

Bist du ein Fan der digitalen Welt? Dann bist du bei uns an der richtigen Stelle. Und das besonders am Wochenende... Komm und mach mit!

0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
J							

Aufgabe 2

Finde die richtige Überschrift! Zwei Überschriften bleiben übrig. Beachte das Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.

7 Punkte

0.

Vertrauen Sie uns Ihr Auto an!

• AU/HU | Gas
• Inspektion ohne Garantieverlust
• Fahrzeugdiagnose
• Klimageservice
• Windschutzscheibenreparatur
• Sommer- und Winterreifenservice und Lagerung
• TÜV-Abnahme jeden Montag und Mittwoch und Mittwoch

Mr. ATZ-Partner. Über 3000 Mal in Deutschland

KFZ - Janssen

Reparaturen rund ums Auto
LKW + PKW • alle Fabrikate

Hofstraße 1 • 26844 Jemgum • Telefon (04958) 350 • Fax (04958) 1492
E-Mail: ktz.janssen@ewetel.net • www.ktz-janssen.info

DEUTSCH IN DER SCHWEIZ
Unser Angebot:
– Intensivkurse mit 20-30 Wochenstunden
– Schreibkurse (auch als Fernstudium!)
– Sommerkurse für Jugendliche und Erwachsene (mit Freizeitprogramm)
– Kurs: Deutsch im Hotel
Wir bieten nur Tageskurse an!
www.deutschinderschweiz.ch

1.

7.

DER SPIEGEL

Die Retter der Welt
Der Feldzug der Reichen gegen Armut, Aids und Klimawandel

UMZÜGE MEURER
Qualitäts - Umzüge & Möbellagerung
zu günstigen Preisen!

Herbert-Möslle-Weg 15
46049 Oberhausen
Telefon: 0208 / 40 79 96
umzuege-oberhausen.de

Möbellager
Langkamp 13b
45475 Mülheim
moebellager-oberhausen.de

5.

LAUFEND GELD VERDIENEN

ZUSTELLER WERDEN

• Bergedorfer Zeitung
• Lauenburgische Landeszeitung
• Billie Wochenblatt
• Billie am Samstag
• Echo Wochenblatt

einfach online bewerben

www.bergedorfer-zeitung.de/zusteller

Rufen Sie uns an:
040 / 72 41 88-0

Bergedorfer Zeitung
Lauenburgische Landeszeitung
Wochenblatt

4.

Anzeige

2.

- elementarer JavaScript Client dabei
- erweitert für SUB Göttingen:
 - Interface auf Deutsch und Englisch
 - ZDB-JOP, Google Books und Maps
 - Exportformate
 - Nutzungsanalyse mit piwik

Metasuche mit pazzar2 • Sven-S. Porst, SUB Göttingen • Bibliothekszugang • 24.5.2012
Export RIS/BibTeX/COINS
piwik: knapp 10% erweiterte Suche, detailanzeige ca 1:1 mit Suchen, gut 10% Facetten, Export 1%, Google Books 2%
Histogramm

6.

Plus

KNÜLLER ZUM WOCHENENDE

Auf Chips und Salzgebäck!

10% RABATT

Angebote gültig von
Do. 25.09.08 – Sa. 27.09.08

Bearbeitet mit der Hilfe von:

<https://www.google.hr/search?hl=hr&authuser=0&biw=1366&bih=662&tbn=isch&sa=1&q=anzeige+auf+deutsch&oq=anzeige+auf+deutsch&gs>

A.	WOHNUNG ZU VERMIETEN			F.	ÜBERSIEDLUNGEN			
B.	JOBANGEBOT			G.	NEUIGKEITEN			
C.	TITELSEITE			H.	SHOPPEN			
D.	FREMDSPRACHEN			I	ANGEBOTE			
E.	MULTIMEDIA			J.	WAGEN AUFFRISCHEN			
0.		1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
J								

Aufgabe 3										
Ordne den Text in der richtigen Reihenfolge! Beachte das Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.										
										10 Punkte
A:	Heute ist Mittwoch. Wie jeden Tag kommt mein Vater um halb sieben in mein Zimmer und weckt mich auf: kurz und schmerzvoll. Er schaltet das Licht an und zieht die Rollläden auf. Wenn ich an die Schule und Stunden denke, möchte ich am liebsten im Bett bleiben. Aber das geht überhaupt nicht.									
B:	Danach frühstücke ich gemeinsam mit meiner Mutter. Wenn ich es aber eilig habe, packe ich nur rasch Obst in meine Schultasche ein.									
C:	Nach dem Abendessen verbringe ich ein wenig Zeit mit meinem Vater. Meistens sehen wir fern und er schläft wie immer dabei ein. Er schnarcht ziemlich laut und so gegen zehn Uhr schleiche ich mich auch erschöpft ins Bett.									
D:	Um 14.15 Uhr bin ich komplett fertig! Alle wollen rein in die Garderobe. Ich warte kurz vor der Garderobe. Erst nach ein paar Minuten gehe ich rein und habe Glück, ohne Probleme finde ich meine Sachen.									
E:	Bald ist auch mein Vater von der Arbeit zurück. Zuerst liest er Zeitungen und dann geht er Richtung Küche und hilft der Mutter.									
F:	Pünktlich um 7 Uhr gehen mein Vater und ich aus dem Haus. Meine Mutter hat noch ein wenig Zeit – sie kann ruhig zu Ende frühstücken. Mein Vater bringt mich zu meiner Freundin Anne hin.									
G:	Vor der Schule wartet schon meine Mutter auf mich. Wir gehen heute ins Restaurant essen. Meine Mutter ist ziemlich müde und hat keine Lust zu kochen.									
H:	Der Mittwoch wie jeder anderer. Schon nach den ersten paar Stunden habe ich das Gefühl, hier eine Ewigkeit zu sitzen. Besonders Chemie und Mathe sind ein Horror. Geschichte und Kunst sind langweilig. Und dann endlich.... die letzten zwei Stunden: Deutsch und Biologie :-/.									
I:	Mit Anne gehe ich zu Fuß zur Schule. In fünf Minuten klingelt es, wir beeilen uns, schnell in die Garderobe zu kommen. Schuhe ausziehen und schnell in den zweiten Stock! Rechtzeitig da!									
J:	Ich muss raus aus dem Bett und ins Badezimmer! Bin dort ziemlich schnell fertig.									
K:	Dann gehen wir beide nach Hause. Hausaufgaben mache ich sofort, und dann lerne ich. Ab und zu mache ich kleine Pausen und spiele mit meinem Hund – er mag das sehr.									
Text und Übung bearbeitet nach: http://www.dlvi.lv/cms2/wp-content/uploads/2010/12/Deutscholympiade_Klasse_8_20111.pdf										
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
A										

Aufgabe 4

Lies den folgenden Text. Wähle die richtige Lösung (a, b oder c). Beachte das Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.

12 Punkte

Bist du im Stress?

Für die „Augsburger Nachrichten“ sprachen junge Leute über Stress:

Lea, 15: Im Stress bin ich **(0.)** Tag! Jeden Morgen muss ich um halb sieben aufstehen, dann duschen und Haare waschen, frühstücken und meinen **(1.)**packen. Dazu habe ich leider wenig Zeit. Ich nehme den **(2.)** um halb acht, und der ist immer voll, da kämpfe ich immer um **(3.)** Sitzplatz. So beginnt der Tag mit Stress! Natürlich fährt auch ein Bus **(4.)** sieben. Aber schon um sechs aufstehen? Das geht leider gar nicht! Viel zu früh für mich! Ganz egal wie ich es machen würde: es ist stressig.

Franjo, 15: Stress in der Schule? Nein, eigentlich nicht. Nur vor Mathearbeiten. Sie sind **(5.)** so schwer. Das ist wirklich Stress. Ich lerne und lerne für jede Arbeit, aber dann bin ich **(6.)** und verwechsle alles. Für die nächste Mathearbeit fange ich wieder **(7.)** vorne an und muss alles wiederholen. Und eine Woche vor der Mathearbeit muss ich dann am Abend Formeln lernen und Beispiele rechnen. Darum darf ich die ganze **(8.)** vorher nicht fernsehen. Das ist einfach total ungerecht!

Lilo, 16: Dieses Jahr ist **(9.)** besonders stressig für mich. Ich habe am Montag, Dienstag und Donnerstag acht Stunden. Darum komme ich erst um vier von **(10.)** Schule nach Hause. Am Donnerstag habe ich am Mittag zwei **(11.)** frei. Die Pause ist aber einfach zu kurz, um nach Hause zu fahren. Ich muss also in der Schule bleiben. So richtig **(12.)** ist es auch noch vor den Ferien. Da schreiben wir so viele Klassenarbeiten und haben dauernd Prüfungen. Da denke ich schon manchmal, mir wird alles zu viel bei all dem Stress!

Bearbeitet nach: Prima Plus, Cornelsen, 2015

bearbeitet nach: P. H.

Aufgabe 5 Was passt in den Satz? Finde die passenden Verben und ergänze sie in der richtigen Form. Drei Verben bleiben übrig! Beachte das Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.			
<p style="text-align: center;"><i>arbeiten / backen / belohnen / dürfen / essen / kochen / können / mitbringen mögen / müssen / treffen / vorbeischaun / wollen / wünschen</i></p>			
10 Punkte			
<p>Anna möchte sich mit ihrer besten Freundin Nina für das gemeinsame Lernen verabreden und schickt ihr eine WhatsApp-Nachricht.</p> <p style="text-align: center;">ZUSAMMEN LERNEN MIT LECKEREM ABSCHLUSS</p> <p>Nina, (0) kannst du heute Nachmittag zu mir kommen? Ema, Nico, Sven, also die ganze Gruppe (1)..... sich heute bei mir zu Hause, wir (2)..... alle zusammen an unserer Präsentation für die Deutschstunde. Alle (3)..... pünktlich bei mir zu Hause sein, keiner (4)..... sich verspäten, denn wir (5)..... gute Noten bekommen! Wenn wir fleißig sind, können wir uns nachher auch (6)..... und etwas Leckeres (7)..... . Meine Oma kann für uns diesen leckeren Kuchen (8)....., den du so (9)..... . Du darfst natürlich auch etwas Süßes (10).....! 😊</p>			
0.	kannst		
1.		6.	
2.		7.	
3.		8.	
4.		9.	
5.		10.	

Vervollständige die Wörter. Es fehlt die Hälfte des Wortes oder ein Buchstabe mehr als die Hälfte. Beachte das Nullbeispiel. Übertrage deine Lösungen in den Antwortbogen.

Heute stelle ich euch meine **Freundin(0.)** Tessa vor.

Tessa ist ein vierzehn.....(1.) Mädchen. Zur Ze..... (2.) lebt sie in Graz. Das ist eine Stadt in
Öster.....(3.), in der Steiermark. Tessa betr.....(4.) viele Hobbys. Am lieb.....(5.) hat sie Kochen. Wie
alle Jugend.....(6.) surft sie oft im Internet oder cha.....(7.)mit den Freunden. Die Sch.....(8.) mag sie
nicht besonders, aber sie mag Spra..... (9.), sie lernt sogar drei. Das sind Itali.....(10.),
Eng.....(11.) und Kroa.....(12.), was eigentlich ihre Mutter.....(13.) ist. Am Abend mag
sie lesen, besonders Kri.....(14.).

0.	<i>ndin</i>		
1.		8.	
2.		9.	
3.		10.	
4.		11.	
5.		12.	
6.		13.	
7.		14.	

